

Achtklässler handeln mit »applesocks«

Schülerfirma | Polster für Abschlussfahrt

Die Klasse 8a der Erhard-Junghans-Schule Schramberg gründet eine Schülerfirma, produziert 300 Liter Apfelsaft und verkauft jetzt Socken.

Schramberg. Ihre eigene Firma mit dem Namen »applesocks« haben 18 Schülerinnen und Schüler der Klasse 8a der Erhard-Junghans-Schule Schramberg zu Beginn dieses Schuljahres gegründet. Inner-

halb des themenorientierten Projektes »Wirtschaften – Verwalten – Recht« entstand die Geschäftsidee, Apfelsaft herzustellen und diesen später in »Bag in Boxes« zu verkaufen.

Um auch im Weihnachtsgeschäft dabei zu sein, beschloss man außerdem, Socken zu vertreiben. Die Abteilung »Einkauf« musste sich zunächst der Apfelbeschaffung widmen. Dabei durften sie bei sehr vielen Spendern Äpfel sammeln. Diese wurden in Sä-



Die Realschüler präsentieren die selbstgestalteten Etiketten auf den Apfelsaftboxen.

Foto: Erhard-Junghans-Schule

cken verpackt auf den Sulgen in die Mosterei Günter gebracht und gemostet. 280 Liter Apfelsaft war das tolle Ergebnis. Dieser wurde sofort in der Mosterei erhitzt, somit haltbar gemacht und dann gleich in Fünf- und Zehn-Li-

terbeutel abgefüllt. Die Beutel wurden dann in Kartons verpackt und mit eigenen Etiketten mit dem Logo »applesocks« versehen.

Parallel dazu musste sich die »Finanzabteilung« Gedanken über die Preiskalkulation

machen. Die Klasse ist sehr stolz auf 43 gefüllte Kartons, da viele Produktionsschritte eigenständig ausgeführt wurden.

Als zweites Standbein verkauft die Schülerfirma Socken. Ausgestattet mit Muster-

socken und Bestellschein werden diese im Bekannten- und Verwandtenkreis mit großem Erfolg präsentiert und verkauft. So wird schon jetzt für die Abschlussfahrt in der 10. Klasse ein gutes finanzielles Polster angelegt